

Verkehr deutscher Eisenbahnen.

Königlich bayerische Staatsbahnen. — Monat Juni 1858.
(Bahnlänge 271 Wegstunden.)

335,736 Personen	282,340 fl.
1,199,955 Ztr. Güter (207,791 Ztr. Regiefend.)	377,639 "
Gepäck, Equipagen, Thiere etc.	27,452 "
Summa	687,431 fl.

gegen 332,402 Personen, 1,311,921 Ztr. Güter (139,060 Ztr. Regiefendungen) und 699,636 fl. Einnahmen im Juni 1857 bei 252 1/2 Stunden Bahnlänge.

Ankündigungen.

K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

[52-53] Vergebung von Bauarbeiten.

Auf der Linie der Orientbahn von Nagy-Kanizsa bis Pettan ist die Ausführung der in den Sektionen Kottori, Fridau und Pettan gelegenen 45 Wärtersstationen an Unternehmer zu vergeben.

Die Arbeiten sind in drei Loose abgetheilt, und zwar:

Post-Nr.	Arbeiten	I. Loos						II. Loos						III. Loos						Gesamtsbeträge	
		Sektion Kottori		Sektion Fridau		Sektion Pettan		Sektion Kottori		Sektion Fridau		Sektion Pettan		Sektion Kottori		Sektion Fridau		Sektion Pettan			
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1	Erdbarbeiten	424	—	751	6	404	24	1,579	30												
2	Pflanzungen	16	15	23	50	8	40	48	45												
3	Maurer- und Steinmearbeiten	14,715	42	20,376	16	8,136	8	43,228	6												
4	Zimmerarbeiten	6,164	—	8,234	50	2,962	40	17,361	30												
5	Eisenarbeiten	1,044	45	1,540	13	557	12	3,142	10												
6	Tischlerarbeiten	1,853	15	2,718	6	988	24	5,559	45												
7	Blaserarbeiten	55	15	81	2	29	28	165	45												
8	Anstreicherarbeiten	391	30	574	12	208	48	1,174	30												
		24,664	42	34,299	35	13,295	44	72,260	1												

Pläne, Voranschläge, Bedingnißheft und Vertragsformular sind auf den Büreaux der Sektions-Ingenieure Herrn Bucher in Kanizsa, Herrn Vunz in Fridau und Herrn Thommen in Pettan vom 26. Juli an einzusehen.

Die zu leistende Kaution wird für das I. Loos auf 1300 fl. C.M., " II. " " 1700 " " und " III. " " 700 " " festgesetzt, und muß in Baarem oder in Werthpapieren geleistet werden.

Uebernaahmsanbote können sowohl für eines der 3 Loose als auch für 2 oder 3 Loose eingereicht werden, und sind spätestens bis 16. August d. J. schriftlich, versiegelt, und mit der Aufschrift: „Angebot auf Hochbauten“ versehen, franco an die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn einzusenden.

Diesen Eingaben haben die Bewerber Nachweise über ihre technische Befähigung beizulegen.

Wien, den 20. Juli 1858.

Die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

[54-55] Vergebung von Bauarbeiten.

Auf der Linie der Orientbahn von Pragerhof bis Gr. Kanizsa in der XVI. Bau-Sektion ist die Ausführung des Unterbaues im I. Arbeitsloose zwischen Pragerhof und Pettan, mit einer Länge von 52,310 Fuß an Unternehmer zu vergeben.

Dieses Loos umfaßt:

Arbeiten	Beträge	
	fl.	fr.
1 Erdbarbeiten	69,829	46
2 Pflanzungen	4,966	40
3 Steinwürfe und Faschinenwerke	660	—
4 Beschotterungsarbeiten	32,300	—
5 Chauffirungsarbeiten	19,210	—
6 Pflasterungsarbeiten	10,807	—
7 Maurer- und Steinmearbeiten	16,048	54
8 Zimmerarbeiten	379	10
9 Eisenarbeiten	66	40
Außerordentl. Entschädigungen	300	—
	154,568	10

Pläne, Voranschlag, Bedingnißheft und Vertragsformular sind auf dem Bureau des Sektions-Ingenieurs Herrn Thommen in Pettan vom 26. Juli an einzusehen. Die zu leistende Kaution beträgt 8000 fl. C.M. und muß in Baarem oder in Werthpapieren geleistet werden.

Uebernaahmsanerbietungen sind spätestens bis zum 16. August d. J. schriftlich, versiegelt, und mit der Aufschrift: „Angebot auf Bauarbeiten“ versehen, franco an die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn einzusenden. Diesen Eingaben haben die Bewerber Nachweise über ihre technische Befähigung beizulegen.

Wien, den 20. Juli 1858.

Die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

[59-60] Vergebung von Bauarbeiten.

Auf der Linie der Orientbahn von Stuhlweißenburg bis Gr.-Kanizsa in der XIII. Bau-Sektion ist die Ausführung des Unterbaues im I., II. und III. Arbeitsloose, zwischen Balaton Verony und Kanizsa, mit einer Gesamtlänge von 139,419 Fuß an Unternehmer zu vergeben.

Diese Loose umfassen:

Arbeiten	Beträge für das I. Loos		Beträge für das II. Loos		Beträge für das III. Loos		Gesamtsbeträge	
	49,900 Fuß lang		47,736 Fuß lang		41,783 Fuß lang			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1 Erdbarbeiten	67,927	36	96,931	58	322,916	51	487,776	25
2 Pflanzungen	1,057	39	1,243	20	2,692	30	4,993	29
3 Faschinenwerke	—	—	—	—	572	—	572	—
4 Beschotterungsarbeiten	23,033	42	23,520	—	38,250	—	84,803	42
5 Chauffirungsarbeiten	3,078	—	1,850	—	1,672	—	6,600	—
6 Pflasterungsarbeiten	504	—	700	36	1,339	51	2,544	27
7 Maurer- und Steinmearbeiten	14,435	7	21,005	51	51,763	18	87,204	16
8 Zimmerarbeiten	365	30	152	48	3,036	4	3,554	22
9 Eisenarbeiten	45	—	22	30	565	30	633	—
10 Außerordentliche Entschädigungen	250	—	200	—	2,400	—	2,850	—
	110,696	34	145,627	3	425,208	4	681,531	41

Pläne, Kostenanschlag, Bedingnißheft und Vertragsformular sind auf dem Bureau des Sektions-Ingenieurs Herrn Weisshofer in Gr.-Kanizsa vom 2. August d. J. an einzusehen. Die zu leistende Kaution beträgt für das I. Loos 6000 fl., für das II. 8000 fl. und für das III. 21,000 fl. C.M., und muß in Baarem oder in Werthpapieren geleistet werden.

Uebernaahmsanerbietungen können sowohl für eines der drei Loose als für zwei oder drei Loose eingereicht werden, und sind spätestens bis 16. August d. J. schriftlich, versiegelt, und mit der Aufschrift: „Angebot auf Bauarbeiten“ versehen, franco an die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn einzusenden. Diesen Eingaben haben die Bewerber Nachweise über ihre technische Befähigung beizulegen.

Wien, den 28. Juli 1858.

Die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

[61-62] Vergebung von Bauarbeiten.

Auf der Linie der Orientbahn von Stuhlweißenburg nach Gr.-Kanizsa in der XI. Bau-Sektion ist die Ausführung des Unterbaues im I., II. und III. Arbeitsloose, zwischen Stuhlweißenburg und Sid.-Kof, mit einer Gesamtlänge von 150,170 Fuß an Unternehmer zu vergeben.

Diese Loose umfassen:

Arbeiten	Beträge für das I. Loos		Beträge für das II. Loos		Beträge für das III. Loos		Gesamtsbeträge	
	50,797.4' lang		48,800' lang		50,572.2' lang			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1 Erdbarbeiten	113,642	21	132,775	16	329,581	57	575,999	34
2 Pflanzungen	1,087	12	941	40	2,698	20	4,725	12
3 Beschotterungsarbeiten	24,356	42	38,036	—	22,672	—	85,064	42
4 Chauffirungsarbeiten	8,872	—	28,144	48	9,006	—	46,022	48
5 Pflasterungsarbeiten	505	—	1,554	—	13,262	48	15,321	48
6 Maurer- und Steinmearbeiten	26,673	43	46,362	—	35,876	27	108,912	10
7 Zimmerarbeiten	3,081	36	—	—	1,044	4	4,125	40
8 Eisenarbeiten	30	—	—	—	43	48	73	48
Außerordentliche Entschädigungen	2,055	—	2,295	—	3,205	—	7,555	—
	180,303	34	250,108	44	417,388	24	847,800	42

Pläne, Kostenanschläge, Bedingnißheft und Vertragsformulare sind auf dem Bureau des Sektions-Ingenieurs Herrn W. Hellwag in Stuhlweißenburg vom 2. August d. J. an einzusehen. Die zu leistende Kaution beträgt für das I. Loos 9000 fl., für das II. Loos 12,000 fl. und für das III. Loos 20,000 fl. C.M., und muß in Baarem oder in Werthpapieren geleistet werden.

Uebernaahmsanerbietungen können sowohl für eines der drei Loose, als für zwei oder drei Loose eingereicht werden, und sind spätestens bis zum 16. August d. J. schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf Bauarbeiten“